

In guten Händen – mit zwei starken Partnern

Das Partner-Gymnasium und die Unternehmensgruppe Heinrich Schmid stehen mit ihrer Erfahrung und Kompetenz für hohe Qualität bei Abitur und betrieblicher Ausbildung.

Mit Kopf + Hand zum Erfolg



Jetzt informieren! Kontakt

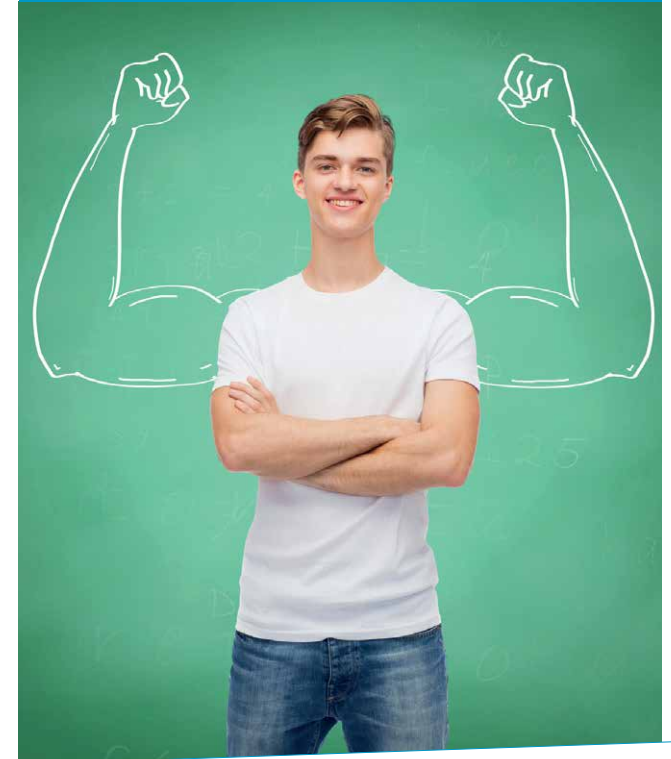
Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
Siemensstraße 20
72766 Reutlingen

Ansprechpartner: Pascal Roth
Telefon: 07153 61557-42
Mobil: 0151 292 00 738
E-Mail: p_roth@heinrich-schmid.de
www.heinrich-schmid.de

www.duales-gymnasium.de



Abitur + Gesellenbrief verbinden



Abschluss mit Anschluss
Partner-Gymnasium +
Unternehmensgruppe Heinrich Schmid

Starte mit zwei starken Partnern!



Ganzheitliches Menschenbild

Abitur + Gesellenbrief beruht auf der Erkenntnis, dass ein Mensch nicht nur mit dem Kopf, sondern auch mit den Händen lernt und begreift. Mit dem Kopf erlernen wir Fähigkeiten und mit den Händen Fertigkeiten, was ein ganzheitliches Menschenbild fördert.

Wer beides beherrscht, studiert anders – egal ob Jura, BWL, Ingenieurwesen oder andere Studienrichtungen.

Schule + Unternehmen

Wir haben uns an bestehenden Erfolgsmodellen orientiert: Vier Jahre vor dem Abitur starten die Schüler parallel zur Schule mit einer handwerklichen Ausbildung im Unternehmen. Die Ausbildungsinhalte werden pro Schuljahr auf 6,5 Ferienwochen und 3,5 Schulwochen verteilt.

Zusätzlich findet ein Mal im Monat freitagnachmittags der theoretische Fachunterricht statt. In der Kursstufe 2 findet ein halbes Jahr vor den schriftlichen Abiturprüfungen keine Praxis mehr statt, um frei für das Abitur lernen zu können.



Theorie + Praxis

Die Praxiszeit findet auf Baustellen und in den Lehrwerkstätten des Unternehmens statt.

Die Ausbildung umfasst acht Qualifizierungsbausteine, die durch den Zentralverband des Deutschen Handwerks genormt und festgelegt sind. Pro Jahr werden zwei Qualifizierungsbausteine vermittelt und vom Unternehmen geprüft.

Einen Monat nach Abschluss des Abiturs findet die Berufsabschlussprüfung vor der Handwerkskammer Reutlingen statt. Die Abiturienten haben nun das Abitur und einen ersten staatlich anerkannten Berufsabschluss in der Tasche.

Beide Abschlüsse, Abitur + staatlich anerkannter Berufsabschluss, sind unabhängig voneinander.

Staatlich anerkannter Berufsabschluss

Die Schüler erreichen den staatlich anerkannten Berufsabschluss als „Bauten- und Objektbeschichter“. Mit einem guten halben Jahr zusätzlicher Ausbildung nach dem Abitur kann die Gesellenprüfung zum Maler und Lackierer abgeschlossen werden.



Vergütung

Während der 4-jährigen Zeit vor dem Abitur erhält der Schüler/die Schülerin folgende monatliche Vergütung:

1. Jahr:	125,00 €
2. Jahr:	150,00 €
3. Jahr:	175,00 €
4. Jahr:	200,00 €

Diese wird in jedem Jahr 12-mal bezahlt. Der rechtliche Status ist Schüler. Wer nach dem Abitur zusätzlich zum ersten staatlich anerkannten Berufsabschluss noch den Gesellenbrief machen möchte, erhält dafür einen verkürzten Ausbildungsvertrag.

Kosten seitens Schüler oder Eltern für die Ausbildung, Material, Prüfungen fallen nicht an. Diese Kosten übernimmt das Unternehmen.

Beispiel

Sven ist 15 Jahre alt und besucht die 8. Klasse.

Mit den folgenden Sommerferien beginnt Sven seine Ausbildung. Trotz Ausbildung in den Ferien hat Sven dennoch pro Schuljahr weiterhin ca. acht Wochen echte Ferien.

Nach vier Jahren ist Sven mit seinem Abitur fertig (Juni). Vier Wochen später (Juli) macht er seine Berufsabschlussprüfung vor der Handwerkskammer Reutlingen.

Sven ist jetzt frei in seiner Entscheidung: er kann sofort studieren oder vor einem Studium erst noch weitere berufliche Abschlüsse erwerben.